

two steps ahead



consulting | software | acceptance testing

TWO STEPS AHEAD bei der qualifizierten Signa- tur mit hotSign

hotSign - die Lösung aus dem Hause BDC.

hotSign - DER UNIVERSAL-CLIENT FÜR DIE QUALIFIZIERTE SIGNATUR

hotSign ist die Signaturlösung zur Erstellung qualifizierter elektronischer Signaturen im e-Commerce / e-Government Bereich.

hotSign ÜBERSICHT

Seit Jahren etabliert, von vielen Anwendern verwendet und von Kennern stets gegenüber der Konkurrenz bevorzugt ist hotSign - unser Standard-Softwareprodukt für die qualifizierte Signatur am Arbeitsplatz. Abgesehen von Stabilität und Usability - also den Grundvoraussetzungen um konkurrenzfähig zu sein - ist es die einzigartige Sicherheitstechnologie auf der alle bisherigen Versionen - bis hin zur aktuellen - basieren. Gerade diese Technologie und die laufende Weiterentwicklung sind Garanten für die rasche und problemlose Abwicklung der Begutachtungen bei der Bestätigungsstelle A-SIT, die die Eignung zur Erstellung von qualifizierten Signaturen allen bisherigen hotSign Versionen ausgesprochen hat - dies ist eine Exklusivität von BDC !

hotSign KONZEPT

Um einen möglichst breiten Einsatzbereich zu gewährleisten und um Anwendungen definierte Schnittstellen für die Einbindung der digitalen Signatur zur Verfügung zu stellen, wurde von der Stabstelle IKT-Strategie des Bundes eine Schnittstellenbeschreibung spezifiziert. Die Erfüllung dieser Security-Layer Schnittstelle ist für den Einsatz im e-Government Bereich verpflichtend und Voraussetzung für das e-Government Gütesiegel. hotSign erfüllt diese Spezifikationen vollständig.

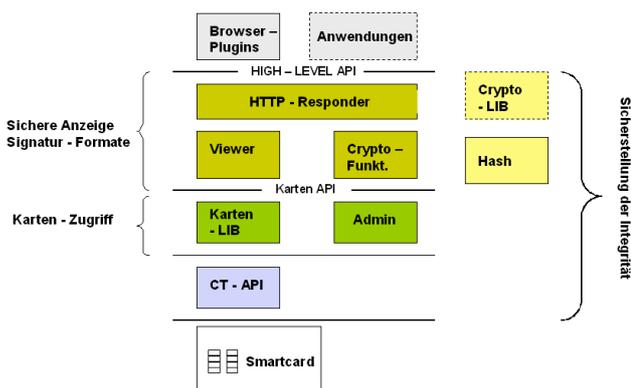


Abbildung 1: Architektur von hotSign

Aus technischer Sicht wird die Funktionalität über eine HTTP-Schnittstelle zur Verfügung gestellt, über die XML - Kommandos des Security-Layer Protokolls übertragen werden. Damit können andere Windows-Programme ohne Einbindung weiterer DLLs mit hotSign kommunizieren. Signatur-Client und aufrufende Anwendung sind somit klar voneinander getrennt.

Das von hotSign verwendete XML-Protokoll implementiert vollständig den von der Stabstelle IKT-Strategie des Bundes konzipierten Security Layer in der Version 1.2 und erlaubt somit einen transparenten Zugriff auf unterschiedliche Signaturkarten, die dem Bürgerkarten-Konzept entsprechen. Die Dokumentation des Security-Layers findet sich unter <http://www.buergerkarte.at/konzept/securitylayer/spezifikation/aktuell/>.

Von diesem Konzept profitieren jedoch nicht nur eGovernment-Anwendungen. Alle Web-Anwendungen können sehr einfach um die qualifizierte elektronische Signatur erweitert werden.

Das Beste daran: Für diesen Einsatzbereich ist hotSign in Verbindung mit den A-Trust Signaturkarten völlig kostenlos.

hotSign PREMIUM OPTIONEN

Power-User können den Funktionsumfang um die folgenden optionalen Module erweitern:

- Unterstützung der eCard zur Erstellung von qualifizierten Signaturen
- Erstellung von qualifizierten Signaturen über PDF-Dokumente

Die eCard bietet den Charme, dass sie jeder hat, die Signaturfunktion sehr unkompliziert aktiviert werden kann und zudem noch kostenlos ist.

PDF-Dokumente sind aus dem EDV-Alltag nicht mehr wegzudenken. Gerade im Bereich elektronischer Rechnungen oder des elektronischen Vertragswesens ist es das bevorzugte Format.

hotSign - DER UNIVERSAL-CLIENT FÜR DIE QUALIFIZIERTE SIGNATUR

Mit der qualifizierten Signatur über PDF-Dokumente wird **hotSign** damit zur Universal-Software für die Erstellung von qualifizierten Signaturen am Arbeitsplatz. Revolutionär daran ist die Verbindung von Web-Technologie und PDF-Format. **hotSign** verbindet beide Welten und wird damit zum idealen Werkzeug zu Umsetzung von eContracting-Lösungen. Abgesehen davon ist diese Option auch interessant für die elektronische Rechnungslegung. Unternehmen mit geringem Rechnungsaufkommen steht eine sehr kostengünstige Variante für die Signatur ihrer Ausgangsrechnungen zur Verfügung.

hotSign TAKE A LOOK

Machen Sie sich selbst ein Bild, ob die Premium Optionen für Sie interessant sind. Nach der Installation von **hotSign** stehen diese 30 Tage lang kostenlos zur Verfügung. Innerhalb dieses Zeitraums können Sie entscheiden. Benötigen Sie diese nicht, werden sie nach Ablauf dieser Zeit deaktiviert - die Basisfunktionen, also die gesamte Security-Layer Funktionalität mithilfe der A-Trust Signaturkarten steht jedoch weiterhin kostenlos zur Verfügung. Möchten Sie eine Premium Option - oder beide - dauerhaft aktivieren, können Sie in unserem Online-Shop (<http://www.bdc.at/produkte/shop.html>) einen Aktivierungscode anfordern.

hotSign SICHERE ANZEIGE

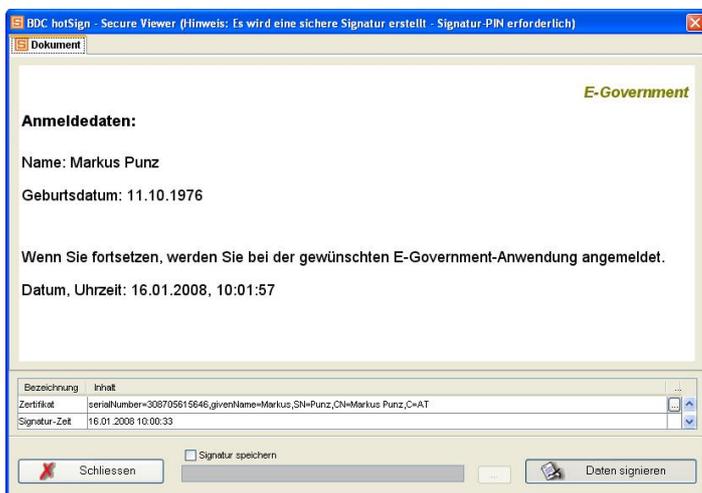


Abbildung 2: Secure Viewer

Die österreichische Signaturverordnung verlangt, dass in den zu signierenden Daten keine dynamischen Inhalte enthalten sein dürfen, da diese dazu führen können, daß dem Signator andere Daten angezeigt werden, als er tatsächlich mit seiner Unterschrift bestätigt. **hotSign** stellt daher dem Signator Funktionen zur Verfügung, mit denen sicherheitskritische Inhalte zuverlässig erkannt werden können. Der Signator wird in diesem Fall angewiesen, die Erstellung der Signatur abzubrechen.

Folgende Formate werden für die Anzeige unterstützt:

- XHTML
- XML
- PDF (Premium Option)
- Plain Text

Abgesehen von den Signaturdaten werden auch Signaturattribute angezeigt, nämlich das Signaturzertifikat und der Zeitpunkt der Signaturerstellung.

Neben der Anzeige von Textinformationen im XHTML-Format unterstützt **hotSign** auch die Einbindung von Bildern in den Formaten JPEG und GIF.

Die Bildinformationen werden vor der Anzeige auf mögliche kritische Bildinformationen (z.B.: transparente Bereiche, animierte Grafiken, Vorschauversionen, Zusatzinformationen,...) überprüft und bei positiver Prüfung in die Signatur mitaufgenommen. Sollten die an **hotSign** gesendeten Daten – aus welchem Grund auch immer – für eine sichere Anzeige nicht geeignet sein, so ist die Erstellung einer Signatur nicht möglich.

hotSign ZUSAMMENFASSUNG

In Zeiten starker Bestrebungen in Richtung elektronischer Abwicklung von Geschäftsprozessen und gleichzeitiger Aufrechterhaltung maximaler Sicherheit, ergibt sich die Notwendigkeit, Hard- und Software entsprechend den Bestimmungen von SigG und SigV zur Verfügung stellen zu können. **hotSign** erfüllt diese

Anforderungen vollständig und eignet sich durch die einfachen Integrationsmöglichkeiten bestens für den Einsatz im E-Business. Mit nur geringfügigen Eingriffen können mit **hotSign** bestehende Geschäftsprozesse um die digitale Signatur erweitert werden.

consulting | software | acceptance testing



BDC EDV-Consulting GmbH

Geschäftsführung

DI Helmut Biely
DI Klaus Dillinger

A-1020 Wien

Gredlerstr. 4,
Fix +43 (1) 219 78 46

A-3107 St. Pölten

Dr. Adolf Schärf-Str. 5,
Fix +43 (2742) 21 142, Fax -19

mail.bdc.at, www.bdc.at

BDC

two steps ahead